

Putzerrichtlinie Stellungnahme : Vorläufige Ergebnisse

Thema:

Nachdem sich der Bundesverband Holz Kunststoff auf die Hinweise vom Autor vom BauFachForum auf die Schadensträchtigkeit der Putzerrichtlinie gemeldet hat und versichert hat, dass er die Sache vor die Ausschüsse bringen möchte, haben sich der Ausschuss gemeldet.



Kennen Sie schon unser Sommerangebot im Schadensfall? Gültig vom 25.07.2013 – 31.07.2013:

Link zum Angebot: <https://www.xing.com/events/ortstermin-schadensfall-1277258>

Dieses Blatt ist vorläufig Ersatz für das Blatt 415.2.6.2.

Was ist geschehen?

Der Verbandsvorsitzender hat sich beim Autor bzw. dem BauFachForum gemeldet und seine Empörung zwischen den Zeilen zum Ausdruck gebracht. Nach einer längeren Diskussion wurde dem Autor angeboten, dass er am 15. Oktober 2013 beim Ausschuss seine Bedenken persönlich vortragen soll. Dieses Angebot hat der Autor gerne angenommen. **Allerdings liegt seit fast einer Woche noch keine schriftliche Bestätigung vor.**

Vereinbarung:

Natürlich war der Ausschuss über die im BauFachForum veröffentlichte Ausführung der Kritik an der Richtlinie (Verordnung) nicht begeistert. Da das BauFachForum Lösungen und nicht die Auseinandersetzung sucht, wird dieses hier veröffentlichte Blatt 415.2.6.2 durch diese Stellungnahme vorerst ersetzt. Eine Entscheidung der Neuveröffentlichung wird nach der Ausschusssitzung fallen.

Zusammenfassung:

Diese Zusammenfassung soll eine kleine Agenda für diesen Termin im Ausschuss darstellen.

Worin liegt denn eigentlich der Streitpunkt?

Grundlegend ist einfach, dass der Einbau eines Fensters auch im Baurecht, eine ganz gravierende Schnittstelle darstellt. Das heißt, dass der Fensterbauer somit seiner Grundlage eines RAL-Einbaus gerecht werden muss und der Putzer letztendlich den Anschluss seines hygroskopischen Putzes von außen an das Fenster sicherstellen muss.

Die Schlagregendichtheit:

Dabei stellt alleine die Schlagregendichtheit der beiden Gewerke eine ganz unterschiedliche Beanspruchung dar. Der Fensterbauer, muss seine 300-600 P

erreichen. Der Putzer allerdings ja nur eine wesentlich geringer Beanspruchung sicherstellen muss.

Die Schnittstelle:

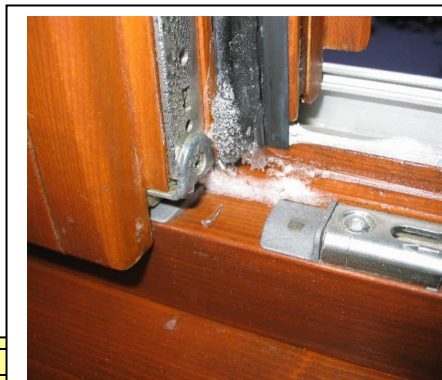
Aus dem Leitfaden heraus, darf der Fensterbauer, seine Verantwortung der RAL-Grundlage wohl an ein anderes Gewerk abgeben, wenn das schriftlich fixiert wird. Dabei ist dann der Fensterbauer immer noch nicht aus dem Rennen. Denn er hat dann dem Nachgewerk Putzer klare Grundlagen aufzugeben, wie sein Fenster eingebaut werden kann damit es funktionsfähig wird.

Der Putzer:

Der Putzer dann rechtlich gesehen die Arbeiten des Fensterbauers übernimmt und dafür auch gerade stehen muss. Der Putzer allerdings bekommt aus der Richtlinie einfach nur die Grundlage aufgegeben, dass er diesen Einbau mit einer Putzschiene erledigen kann.

Was sagt jetzt allerdings das Gericht?

Grundlegend wird der Gerichtssachverständige prüfen ob der Fensterbauer nach den RAL-Grundlagen eingebaut hat. Der zeigt sein Dokument, dass das ein Nachgewerk übernimmt und somit geht der Putzer mit der Putzschiene an dieser Schadensstelle Pleite. Denn er hätte dann ganz identisch nach dem Leitfaden des Fensterbaus einbauen müssen und nicht nach den Grundlagen der Putzerrichtlinie einfach nur eine Putzleiste aufzubringen. .



Damit wäre dann auch der Putzer dafür verantwortlich, wenn das Fenster in den Wintermonaten wie im Bild gesehen zufriert. Der Fensterbauer würde sich dabei die Hände reiben, da er ja nicht für den Einbau der Fensteranschlussfuge mehr verantwortlich ist weil ein Fremdgewerk in seine Leistung eingegriffen hat. Dazu haben zwischenzeitlich Gerichte Ihre eigene Meinung, die sich mit dieser Putzerrichtlinie nicht decken. Daher ist ein Unterschied zwischen einem Leitfaden und einer Richtlinie!!!

Erstellt:	25. Juli 2013	10:59
Neu ausgedruckt:	4. August 2013	21:08
Quelle 1:	DIN 18195 Bauwerksabdichtungen	
Quelle 2:	Herstellervorgaben	
Quelle 3:	Leitfaden zur Planung und Ausführung der Montage von Fenster und Haustüren.	
Quelle 4:	RAL-Gütegemeinschaft Frankfurt	
Quelle 5:	Praxiserfahrungen des Autors	